

Gemeinde Eitorf
DER BÜRGERMEISTER

ANLAGE
zu TO.-Pkt.

lfd. Nummer: 00196 \ 12 \ V

Amt 60 Bauverwaltungs-, Hoch- und Tiefbauamt

Sachbearbeiter/-in: Frau Kisteneich

Eitorf, den 20.07.2005

Bürgermeister

i.V.

Erster Beigeordneter

B e s c h l u s s v o r l a g e für den öffentlichen Sitzungsteil

Gremium und Datum:

Hauptausschuss am 05.09.2005

Beratungsfolge:

keine

Tagesordnungspunkt:

Tourismus in der Gemeinde Eitorf – Sachstandsbericht Juli 2005 -

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

Begründung:

In der Sitzung des Hauptausschusses vom 13.06.2005 wurde über das komplexe Thema „Tourismus in der Gemeinde Eitorf“ eingehend beraten. Dabei wurden verschiedene Themenbereiche angesprochen, die es zu beantworten gilt. Des Weiteren werden zukünftig die weiteren Entwicklungen bzw. Tätigkeiten der Verwaltung dem Ausschuss in angemessenen Zeiträumen zur Kenntnis gebracht, um dem Informationsbedarf der Ausschussmitglieder gerecht zu werden.

1. *Thema: Fahrradverleih*

Entgegen der Aussage eines Ausschussmitgliedes gibt es sehr wohl schon seit Jahren Fahrradverleih in Eitorf, wobei ein Anbieter in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs seinen Standort hat.

Es handelt sich dabei um folgende Anbieter:

- Lukas Fahrräder, Hardtstraße → 450 m vom Bahnhof entfernt
(nach Fertigstellung der P+R-Anlage auf der Nordseite der Bahn nur noch ca. 200 m entfernt)
- Zweirad Viehof, Siegstraße → 850 m vom Bahnhof entfernt

Informationen dazu finden sich im Internet sowie in zahlreichen Publikationen der Touristinformation. Auch ist ein entsprechender Hinweis am Infopoint am Bahnhof angebracht.

Daneben bietet Lukas Fahrräder seit diesem Jahr geführte Radtouren an, die auch entsprechend publiziert werden.

2. *Kennzeichnung von Wanderwegen*

Zwischenzeitlich wurden alle in der Wanderkarte „Sieghöhenwege“ gekennzeichneten Wanderwege im Bereich der Gemeinde Eitorf – mit Ausnahme des Melchiorweges (wird bis Herbst 2005 erledigt) – ehrenamtlich durch den Heimatverein Eitorf im Auftrage des Sauerländischen Gebirgsvereins nachgezeichnet.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass nach dem Landschaftsgesetz NRW für die Kennzeichnung von Wanderwegen eine Befugnis durch die höhere Landschaftsbehörde erforderlich ist. Diese wird ausschließlich an eine Organisation erteilt. Für den Bereich der Gemeinde Eitorf wurde seinerzeit der Sauerländische Gebirgsverein (SGV) ermächtigt. Für diese alle 2-3 Jahre durchzuführenden Markierungsarbeiten erhält der SGV zur Zeit eine Jahrespauschale von 175,00 EUR.

3. *Neue Wanderbroschüre*

Zur Zeit wird eine farbige Broschüre „Wandern rund um Eitorf“ durch die Touristinfo Eitorf erstellt. Ausführliche Beschreibungen von 20 Wander-/Rundwanderrouen mit Kilometerangaben, Einkehrmöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten entlang den Strecken sowie ergänzende Fotos sind Inhalt dieser 48-seitigen Broschüre. Die Broschüre ist für Interessenten kostenlos und wird erstmals bei der Tourismesse „TourNatur“ im September in Düsseldorf vorgestellt.

4. *Kanufahren auf der Sieg*

Seit geraumer Zeit werden auf der Internetseite der Touristinformation unter „Kanufahren“ die Anbieter von Kanuverleihen und geführten Kanuwanderungen veröffentlicht.

Nunmehr wurden diese Informationen ergänzt um die seit dem 20.05.2005 ausgewiesenen Ein- und Ausstiegsstellen gemäß der ordnungsbehördlichen Verordnung über das Naturschutzgebiet und Landschaftsschutzgebiet „Siegau“ .

5. *Radverkehrsnetz NRW*

Im Rahmen der landesweiten Maßnahme „Radverkehrsnetz NRW“ soll die seit Jahren geplante Umsetzung durch und für den Rhein-Sieg-Kreis in diesem Jahr seinen Abschluss finden. Danach sollen die entsprechenden Flyer noch in diesem Monat an die Kommunen ausgeliefert werden. Die bauliche Umsetzung, d.h. die Beschilderung soll voraussichtlich im Herbst erfolgen. Danach werden im Bereich Eitorf drei Routen ausgeschildert, wovon eine Route der bereits ausgeschilderte Siegseitenweg ist.

6. *Allgemeines*

Seit Eröffnung des DB Service Store im Bahnhof Eitorf besteht dort die Möglichkeit, Ortspläne sowie Rad- und Wanderkarten zu erwerben. Entsprechende Hinweise dazu finden sich an den Informationsvitriolen am Bahnhof sowie Ortsein- / und Ausgängen.